

Begleitheft

**TAUSEND
TAGE
SONNE**



**Das Musical
in Albaching**

Oktober/November 2004

Veranstalter: Theater- und Musikverein Albaching e.V.



Vorstand Sebastian Friesinger, Komponist Günter Haller und Autor Johannes Wimmer.

Herzlich Willkommen beim Musical „Tausend Tage Sonne“

Wir freuen uns, Sie als Zuschauer und Zuhörer beim diesjährigen Musical in Albaching begrüßen zu dürfen. Wie schon in den letzten Jahren, haben wir auch heuer versucht, Ihnen ein besonderes Stück anzubieten. Mit „Tausend Tage Sonne“ haben wir zum wiederholten Male ein komplettes Stück von A-Z selber auf die Beine gestellt.

Die mehrjährigen Vorbereitungen des Schreibens und Komponierens und das mehrmonatige Proben haben sich unserer Ansicht nach gelohnt. Wir hoffen, dass auch Sie an der Handlung und den Liedern Gefallen finden.

Natürlich sollen Sie sich auch in kulinarischer Hinsicht bei uns wohlfühlen, es steht Ihnen vor und nach der Vorstellung sowie in der Pause in bewährter Weise unser Brotzeitteam mit Getränken und einer kleinen Brotzeitauswahl zur Verfügung.

Liebe Musicalbesucher, wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung und ein paar angenehme Stunden in der Alpicha-Halle.



Der vierzehnköpfige TTS-Chor auf einen Blick: Fritz Müller, Hans Zacherl, Freddy Langer, Richard Huber, Walter Ivenz (hinten) Waltraud Gugg, Johanna Neuwieser, Angela Sanftl (mitte) Anselm Etmüller, Cornelia Stummer, Maria Gschwendtner, Severine Kreimoser, Birgit Eisenauer und Karin Bauer.

Vierzehn Stimmen aus dem Hintergrund

Ebenfalls seit fast einem Jahr probt der Hintergrund-Chor für das Musical. Zu den Arrangements der Band „Rough Enough“ schrieb Birgit Eisenauer verschiedene Chorsätze, die jedes Lied ergänzen und ausschmücken. Die Mitglieder des Chors sind ansonsten in der Rhythmusgruppe „Neues Leben“ und im Albachinger Kirchenchor aktiv.

Der Chor wird geleitet und dirigiert von Birgit Eisenauer und Cornelia Stummer.



Bei ihren Rockparties treten die Musiker von „Rough enough“ schon mal mit langen Bärten auf: Uwe Guth, Lutz Schoppe, Günter Haller und Michael John. Beim Musical TTS sind sie ohne Verkleidung zu sehen.

„Rau genug“ für das Albachinger Musical

Die Rockband „Rough Enough“ besteht seit dem Jahre 1997 und spielt schnellen und druckvollen Mainstream-Rock aus den letzten 30 Jahren. Das Programm und die Bühnenshow sind darauf ausgerichtet, möglichst schnell mit dem Publikum in Kontakt zu kommen und es zum Mitsingen und Mitsingen zu motivieren. Zu den Hauptattraktionen gehören der Luftgitarrenwettbewerb, texanischer Rock mit Südstaatenbart und die Wikingerhymne mit schmucken Helmen.

Rough Enough legt Wert darauf, dass sie keine Konzerte geben, sondern Rockparties mit dem Publikum feiern. Mitglieder der Band sind Günter Haller (Gesang, Keyboard), Lutz Schoppe (Gitarre), Uwe Guth (Bass) und Michael John (Schlagzeug). Günter Haller wird beim Musical durch Andi Lokotsch am Keyboard vertreten.

Den Kontakt zwischen Band und dem Albachinger Theater stellte Leadsänger Günter Haller her. Er wohnt seit fünf Jahren in Albaching und wirkte bereits bei „Jonas“ und „Tschurangrati“ mit. Heuer hat er zum ersten Mal die Titelrolle und auch gleich die Regie übernommen.

Musikalischer „Kopf“ der Band ist der Gitarrist Lutz Schoppe. Er arrangierte sämtliche Lieder für das Musical und nahm mit Musikern und Sängern die CD auf, die bei den Vorstellungen an der Abendkasse erhältlich ist. Weitere Informationen zur Band, Fotos und Pressereaktionen sind im Internet unter „www.roughenough.com“ abrufbar.

**Wir bedanken uns für die finanzielle Unterstützung
bei der Erstellung dieses Begleithefts
bei folgenden Firmen und
bitten um deren freundliche Beachtung:**

Schlosserei - Spenglerei **Winfried Göschl**

Edelstahlarbeiten

Stahlbau

Bauschlosserei

Spenglerarbeiten

Blechdächer

Oberdieberg 3

83544 Albaching

Tel. 08076 / 97 75

Fax: 08076 / 17 23

e-mail: wgoeschl@aol.com

Internet: www.wgoeschl.de

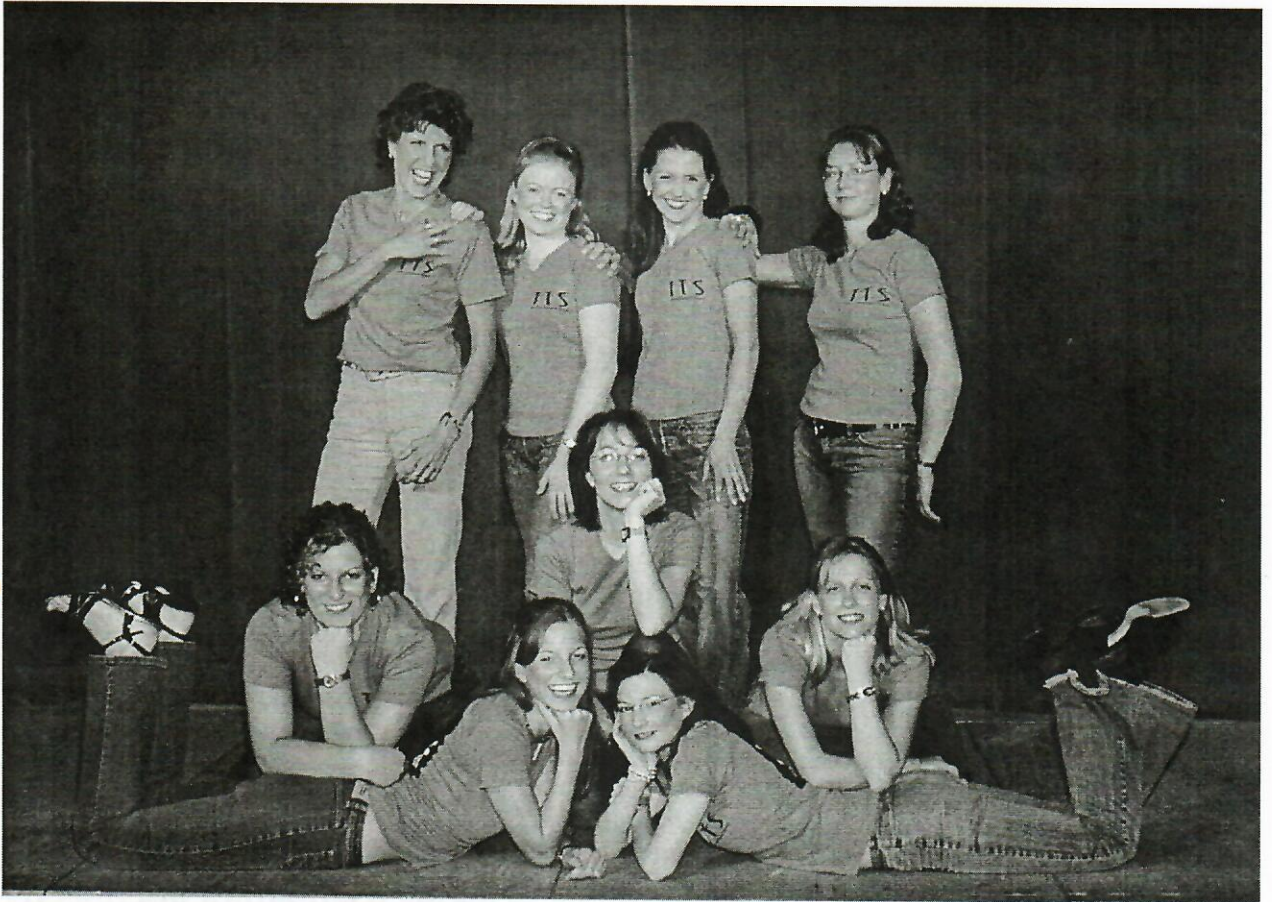
Wir wünschen viel Spaß beim Musical „Tausend Tage Sonne“ !

Getränke **Wimmer**

Getränkeherstellung und -vertrieb
Alkoholfreie Getränke, Bier, Spirituosen

83562 Rechtmehring-Hart

Tel. 08076/233 Fax: 08076/8505



Die neunköpfige TTS-Tanzgruppe auf einen Blick. Janice Urban, Angelika Wimmer, Petra Bachmaier und Monika Mittermaier (Hintere Reihe von links), Angelika Voglsamer, Sonja Rosenlehner, Angelika Eisenauer, Katharina Schubert und Evi Maier.

Die Beine hoch und träumen: Die TTS-Tanzgruppe

Wenn in der Disco alle Frauen um den Schläger und Weiberhelden Sven tanzen - wenn die Träume von Rod - im Kampf um Leben und Tod, auf der Bühne sichtbar werden, dann sehen sie die TTS-Tänzerinnen.

Die Tanzgruppe wurde Anfang diesen Jahres eigens für das Musical „Tausend Tage Sonne“ zusammengestellt. Unter der Leitung von Janice Urban und Petra Bachmaier wird die Gruppe durch Performance und choreographische Umsetzung überraschen und verzaubern.

Szenenfolge und Ablauf:

Beginn: 20.00 Uhr

Tausend Tage Sonne (Titellied)
Jenny und Rod sind verliebt
Deine Augen, dein Gesicht (Lied)
Eltern sind gegen die Beziehung
Komm Du mir nach Hause (Lied)
Verbotene Treffen
Wenn doch alles so einfach wär (Lied)
Schlägerei in der Disco
Der schreckliche Sven (Lied / Tanz)
Streit und gewaltsame Trennung
Das hast Du nun davon (Lied)
Unfall von Rod
Polizisten überbringen die Nachricht
Dein Bruder steht zu dir (Lied)

Pause: ca 21.00 bis 21.30 Uhr

Ich halte Wache (Lied)
Entschuldigung der Eltern
Verzeih uns (Lied)
Der Punker träumt (Musik / Tanz)
Pfleger baggert Jenny an
Tot oder lebendig (Lied)
Der Pfleger grabst
Fressen und gefressen werden (Lied)
Der Punker träumt (Musik / Tanz)
Wir gemeinsam (Schlusslied)
Don't chase waterfalls (Abschlussmusik)

Ende: ca. 22.30 Uhr

Impressum:

Herausgeber:	Theater- und Musikverein Albaching e.V.
Gestaltung, Texte:	Franz Konrad
Fotos:	Janice Urban, Franz Konrad, Günther Müller
Technik, Bildbearbeitung:	MNC-Tec GmbH Albaching, Günter Ganslmeier
Druck:	Schnelldruck Seidl, Aign
Auflage:	1200 Stück
Internet:	www.theater-albaching.de

Dieses Begleitheft zum Musical „Tausend Tage Sonne“ an der Vorverkaufsstelle (Raiffeisenbank Albaching) erhältlich.

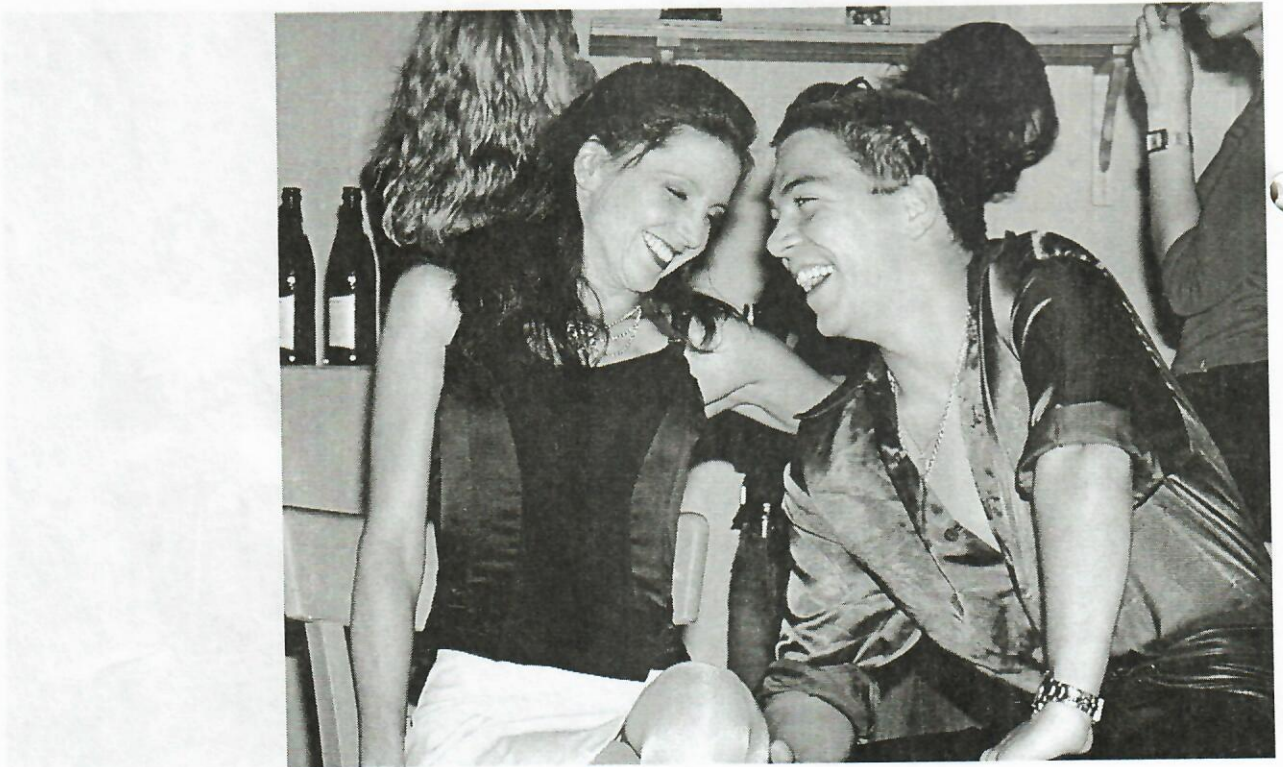


Das frisch verliebte junge Paar ist füreinander wie Tausend Tage Sonne. Rod hat seine Zweifel, doch Jenny will ihren Freund unbedingt ihren Eltern vorstellen. Am Kaffeetisch versucht sie ihre Mutter im Beisein von Vater und Bruder schonend auf Rod vorzubereiten.





Um sich abzulenken besuchen Rod und Jenny eine Party bei Rods alten Freunden. Rods „Freund“ Sven begrüßt die beiden und amüsiert sich nebenbei beim Disco-Smalltalk mit einer seiner vielen Verehrerinnen.





Um seine unwiderstehliche Anziehungskraft zu demonstrieren tanzt die Damenwelt um Sven herum. Rod und Jenny (im Hintergrund) sind erschüttert. Anschließend will er auch Jenny in den Kreis seiner Gespielinnen aufnehmen. Das gefällt Rod aber gar nicht.





Der Polizist zu Besuch im Hause Wagner: Die schreckliche Nachricht von Rods Unfall ist für Jenny niederschmetternd.





Jenny hält Wache am Krankenbett von Rod. Anschließend kommen sowohl die Eltern von Rod als auch Jennys Eltern zum Krankenbesuch. Alle sind verzweifelt.



**Wir bedanken uns für die finanzielle Unterstützung
bei der Erstellung dieses Begleithefts
bei folgenden Firmen und
bitten um deren freundliche Beachtung:**



HB

Elektro Birkmaier

Meisterbetrieb

Elektroinstallation	Reparaturen	Ausführung
Elektrogeräte	Steuerungstechnik	Beratung
Sat - Anlagen	Geräte-/ Anlagenprüfung	Planung

Zell 5 ~ 83544 Albaching

Tel. 08076 / 88 75 40 • Fax / 88 75 41 • Mobil 0170/405 63 51

Fußstetter Zimmerei und Hallenbau GmbH



**Zimmerei
Bedachungen
Hallenbau**

83562 Freimehring • ☎ 08076/376 • Fax 08076/8576



Der Punker hat einen schrecklichen Traum und der Pfleger Thomas baggert die trauernde Jenny an.





Die Vorstandschaft des Theater- und Musikvereins Albaching: Herbert Binstener, Jutta Ringlstetter, Hans Raab, Michaela Rinner, Peter Pfitzmaier, Ines Söll (hinten), Bärbel Pfitzmaier, Gerty Achatz, Sebastian Friesinger und Hans Oettl (vorne). Auf dem Bild fehlt Angela Sanftl.

Der Theaterverein im Portrait

Aus der Geschichte eines aktiven und erfolgreichen Vereins

Auf eine langjährige Tradition kann die Theaterabteilung des Theater- und Musikvereins Albaching zurückblicken. Bereits Jahre vor der Vereinsgründung 1986 waren Albachinger Laienschauspieler aktiv und brachten zahlreiche Stücke zur Aufführung. Damals trat man als Laienspielgruppe der katholischen Landjugendbewegung Albaching auf. In der damaligen Besetzung wurde 1981 dem Publikum das erste Stück „Der Liebhaber im Reisekorb“ im Saal des Gasthauses Sewald dargeboten. In den darauf folgenden Jahren standen zahlreiche ähnliche Stücke auf dem Programm. 1984 wechselte die Laienspielgruppe den Aufführungsort. Mit einer neuen Bühne zog man ins Gasthaus Edhofer am anderen Ende des Dorfes um.

Im Jahre 1996 erweiterte sich der Verein zum Theater- und Musikverein und bietet seither Musikun-

terricht hauptsächlich für Kinder und Jugendliche an. Acht Jahre nach der Vereinerweiterung werden mittlerweile über 60 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Instrumenten Gitarre, Flöte, Saxophon, Trompete, Keyboard, Schlagzeug und Akkordeon jeweils in Anfänger- und Fortgeschrittenenkursen in einem eigens für die Musikabteilung eingerichteten Klassenzimmer der Albachinger Schule unterrichtet. Bekannte Musiklehrer aus der nahen Umgebung sind hier sehr engagiert und veranstalten einmal jährlich auch einen großen Vorspielabend.

Neben den Theateraufführungen unternimmt der Verein alle paar Jahre einen mehrtägigen Ausflug. Große Beliebtheit hat auch das jährlich stattfindende „Königskegeln“ mit zahlreichen Teilnehmern. Außerdem organisiert man nun schon seit vielen

Jahren einen Faschingsball mit Livemusik in der Alpicha-Halle. Einer der größten Herausforderungen stellte sich der Verein schließlich im Herbst 1994. Erstmals setzte man das Stück eines Alpbachinger Autors in die Tat um: „Oibich brennt“ von Christian Huber.

Rund 40 Darsteller brachten an neun Abenden das historische Spiel auf die neue Bühne der Alpicha-Halle. Die größte Leistung wurde damals mit dem Bau der neuen Bühnenkonstruktion vollbracht. Zahlreiche freiwillige Arbeitsstunden wurde von den Vereinsmitgliedern geleistet. Auch erhebliche

finanzielle Investitionen waren notwendig.

Auch in den folgenden Jahren wagte man sich an für Dorfbühnen ungewöhnliche Stücke heran: Christian Huber verarbeitete klassische Stücke von Kleist bis Shakespeare und im Jahr 2000 lief das erste Musical mit Texten von Johannes Wimmer und Liedern von Tine Pfaller. „Jonas“ lockte in zehn Aufführungen rund 2.500 Zuschauer nach Alpbaching. Im Jahr 2002 spielte man mit „Tschurangrati“ erstmals ein Stück mit politisch, satirischem Hintergrund und heuer folgt nun mit „Tausend Tage Sonne“ ein weiteres Musical.

Bisher spielte der Theater- und Musikverein Alpbaching:

1981:

„Der Liebhaber im Reisekorb“
von F. Rieder

1982:

„Der Nothelfer“ und
„Suche eine Frau für Vati“
von Sepp Faltermaier

1983:

„Der Onkel Peppi“
von Sepp Faltermaier

1984:

„Der Bauerndiplomat“
von Sepp Faltermaier

1985:

„Die Mühle der Justiz“ und
„Einer spinnt immer“
von Martin Fischer

1987:

„Der Mini-Playboy“
von Sepp Faltermaier

1988:

„Hätt's gredt mitanand“
von Elfriede Wiplinger

1989:

„Halt di zruck, Alois“
von Ernest Henthaler

1990:

„Der bayerische Protectulus“
von Peter Landstorfer

1991:

„Der Deifi und die Kramerin“
von Ulla Kling

1992:

„Alter Esel geht aufs Eis“
von Ernst Rockstroh

1993:

„Die Sommergrippe“

1994:

„Oibich brennt“
von Christian Huber

1995:

„Liang, dass si de Boikn biang“
bearbeitet von Christian Huber

1996:

„Die bayerische Prohibition“
von Peter Landstorfer

1997:

„Hase, Hase“
bearbeitet von Christian Huber

1998:

„Der Teufel mit den drei
goldenen Haaren“
bearbeitet von Christian Huber

1999:

„Viel Lärm um nichts“
bearbeitet von Christian Huber

2000:

Musical „Jonas“
von Johannes Wimmer
Musik: Tine Pfaller

2001:

„Die Mausefalle“
bearbeitet von Christian Huber

2002:

„Tschurangrati“
von Müller, Polt, Well

2003:

„Die Prinzessin und der
Schweinehirt“
bearbeitet von Christian Huber

2004:

„Tausend Tage Sonne“
von Johannes Wimmer
Musik: Günter Haller

Genauere Beschreibungen zur Vereinsgeschichte und den bisherigen Aufführungen sowie viele Fotos von den einzelnen Vorstellungen finden sie im Internet unter www.theater-alpbaching.de

Alle Beteiligten von „Tausend Tage Sonne“ im Überblick:

Darsteller:

Rod, der Punker	Günter Haller
Jenny, junges Mädchen:	Susanne Thalmeier
Christine, Jennys Mutter:	Christa Glasl
Franz, Jennys Vater:	Franz Konrad
Billy, Jennys Bruder:	Josef Blüml
Conny, Rods Mutter:	Barbara Pfitzmaier
Toni, Rods Vater:	Winfried Göschl
Dr. Wiro, Chefarzt:	Boysi Gugg
Thomas, Krankenpfleger:	Thomas Ostermaier
Sven, Freund von Rod:	Daniel Neumann
Tanja, Barkeeperin:	Jutta Ringlstetter
Lizzy, Barkeeperin:	Janice Urban
1. Polizist:	Herbert Binsteiner
2. Polizist:	Günter Müller
Discobesucher:	Ludwig Ringlstetter Anna Binsteiner Florian Weber Tanja Maier
Titellied:	Johannes Wimmer

Vor, hinter und neben der Bühne:

Spielleitung:	Günter Haller Johannes Wimmer Bärbel Pfitzmaier
Maske:	Michaela Rinner, Ines Söll Christa Schwimmer
Einsager:	Monika Voglsammer Claudia Simke
Technik:	Peter Pfitzmaier, Christian Rinner Günter Müller
CD-Aufnahme:	Lutz Schoppe
Bühnenbauleitung:	Hans Oettl, Herbert Binsteiner
Bühnenbild:	Angela Sanftl, Jutta Ringlstetter Rita Sanftl, Brigitte Voglsammer Tanja Maier
Brotzeitstand:	Bärbel Pfitzmaier Ludwig Ringlstetter
Kasse:	Hans Raab
Werbung:	Franz Konrad, Tine Pfaller Günter Ganslmeier, Mirjam Löw
Kostüme:	Uschi Buschek Johanna Neuwieser
Vorhang:	Johannes Wimmer
Vorverkauf:	Raiffeisenbank RSA - Albaching
Gesamtleitung:	Theater- und Musikverein Albaching e.V.

Band „Rough Enough“:

Bass:	Uwe Guth
Gitarre:	Lutz Schoppe
Schlagzeug:	Michael John
Keyboard:	Andi Lokotsch

TTS-Chor:

Sopran:	Maria Gschwendtner, Waltraud Gugg, Severine Kreimoser
Alt:	Karin Bauer, Angela Sanftl Johanna Neuwieser
Tenor:	Anselm Etmüller, Hans Zacherl, Freddy Langer
Bass:	Fritz Müller, Walter Ivenz Richard Huber
Chorleitung:	Cornelia Stummer Birgit Eisenauer

TTS-Tanzgruppe:

Petra Bachmaier, Angelika Eisenauer, Janice Urban, Sonja Rosenlehner, Katharina Schubert, Angelika Voglsamer, Angelika Wimmer, Monika Mittermaier und Evi Maier.

Choreographie: Petra Bachmaier
Janice Urban

*Der Theater- und Musikverein
bedankt sich ganz herzlich
bei allen, die zum Gelingen
des Musicals
beigetragen haben.
Unser Dank gilt ebenso
den vielen Freunden und
Gönnern, die uns
anderweitig unterstützt haben.*

Sebastian Friesinger, 1. Vorstand

Eine menschliche Bank erleben

Neu: Unser erweitertes
Beratungszentrum
in Rechtmehring



Von Mensch zu Mensch.

Testen Sie uns!



Kundenberater in Rechtmehring



Kundenberater in Wasserburg



Kundenberater in Soyen



Dir. Rinberger, Dir. Voglmaier, Dir. Posch
Vorstand



Kundenberater in Albaching

Unsere Nähe zu Ihnen ist unsere Stärke.



Azubis



Unsere Spezialisten in den verschiedenen Abteilungen

Internet: www.rbk-rsa.de

 **Raiffeisenbank RSA**

Rechtmehring • Soyen • Albaching • Wasserburg - persönlich und kompetent

Rechtmehring 08076/9180-0 • Soyen 08071/92314-0 • Albaching 08076/256 • Wasserburg 08071/92298-0